

LINDEN-DIALOG | AUFTAKTVERSTALTUNG 24.10.22

Ort: Saal Gartenhof, Lettenweg 32
 24. Oktober 2022, 19 bis 21 Uhr

Offiziell Beteiligte seitens Gemeinde

- Nicole Nüssli, Gemeindepräsidentin
- Christoph Morat, Gemeinderat*
- Robert Vogt, Gemeinderat*
- Michael Klatz und Jan Bachofer, beide Projektleiter EBP, Gemeindeverwaltung*
- Jürgen Johner, Abteilungsleiter EBP, Gemeindeverwaltung*
- Peter Brack, Co-Abteilungsleiter Jugend, Familie, Freizeit, Sport*
- Jean-Marc Wyss, Leiter Fachstelle Kultur, Gemeindeverwaltung*

Fachliche Unterstützung Dialog-Gruppe

- Lars Uellendahl, META Landschaftsarchitektur

Moderationsteam/Protokoll

Dorin Kaiser, Isabelle Rihm, Mandana Zehbtachi / rihm kommunikation gmbh

*Mitglieder der Steuerungsgruppe der Gemeinde

Übersicht Protokoll

1	Ablauf Auftaktveranstaltung	1
2	Präsentation	1
3	Wichtige Informationen	1
4	Entwurf Auslegeordnung als Diskussionsgrundlage	2
5	Fragen für Diskussion an Stellwänden	2
6	Rückmeldungen zur Auslegeordnung (an Stellwänden)	3
7	ANHANG: Fotoprotokoll Stellwände	9

1 Ablauf Auftaktveranstaltung

1. Begrüssung, Rückblick und Vorgehen *N. Nüssli | R. Vogt | D. Kaiser*
2. Einstieg: Wer ist heute da? *Alle*
3. Entwurf Auslegeordnung *M. Klatz*
4. Auseinandersetzung mit Auslegeordnung
Alle, an Stellwänden
5. Zusammenfassung im Plenum *Alle*
Apéro

2 Präsentation

Siehe separates Dokument

3 Wichtige Informationen

- Termin öffentliche Veranstaltungen zu den Ergebnissen der Dialog-Gruppe:
23. Mai 2022, 19 bis ca. 21 Uhr
 Eine Erinnerung an den Veranstaltungstermin folgt vorgängig per Email. Falls Sie sich nicht per Email für die Auftaktveranstaltung angemeldet haben und noch im Verteiler aufgenommen werden möchten, schreiben Sie bitte eine Email mit Betreff «Verteiler Linden-Dialog» an: Michael.Klatz@allschwil.bl.ch
- Weitere Informationen zum Linden-Dialog finden Sie hier:
<https://www.allschwil.ch/de/Lindenplatz>

4 Entwurf Auslegeordnung als Grundlage

Bedingung

Diese Elemente sind in jedem Fall Teil einer zukünftigen Umgestaltung, weil sie entweder konzeptionell vorgängig entschieden wurden und / oder technisch notwendig sind:

Annahmen

Bei diesen Bearbeitungsthemen gibt es ein hinreichend klares Meinungsbild, so dass wir folgende Annahmen als Ausgangspunkt vorschlagen:

Fragestellungen

Bei diesen Bearbeitungsthemen gibt es Vielfalt von z.T. kontrastierenden Meinungen oder auch wenige Meinungsäusserungen, die deshalb eine Fragestellung als Ausgangspunkt haben:

Spielangebot

Die Spielplatzstrategie der Gemeinde Allschwil von 2021 sieht am Lindenplatz ein Spielangebot für das nähere Umfeld vor.

Identitätsstiftende Bäume

Die identitätsstiftenden Grossbäume stellen eine grosse Qualität dar und sollen, wenn möglich und sinnvoll, erhalten werden.

Abgrenzung oder Offenheit

Braucht der Lindenplatz eine Abgrenzung zu den Verkehrsräumen oder soll der Raum möglichst offen sein? Sollen alle Seiten des Platzes gleich behandelt werden?

Verkehrsregime Begegnungszone

Die umgebenden Strassen Lindenstrasse und Lindenplatz, von der Einmündung Baslerstrasse bis zur Kreuzung Ulmenstrasse, werden zur Begegnungszone (Tempo 20, Vortritt Fussverkehr), inkl. einer Reduktion der Parkplätze in der Strasse Lindenplatz.

Nutzung im Alltag

Im Alltag dient der Lindenplatz als Treffpunkt, Aufenthalts- und Spielort – er lädt ein zum Verweilen. Dies wird durch angemessenes Mobiliar sichergestellt.

Grad der Begrünung

Welche Art der Begrünung wünscht man sich für den Lindenplatz? Wie lassen sich Nutzungswünsche und Begrünung vereinen?

Wertstoff-sammelstelle

Im Bereich Lindenplatz soll eine Versorgungslücke für die Wertstoffsammlung im Quartier geschlossen werden.

Nutzung für Anlässe

Neben den Alltagsnutzungen soll der Lindenplatz auch Raum für öffentliche Anlässe bieten, wie zum Beispiel den Wochenmarkt.

Kiosk

Braucht der Lindenplatz auch in Zukunft einen Kiosk oder ähnliches?

Trafostation

Im Bereich Lindenplatz muss eine Trafostation Platz finden, da dies technisch notwendig für die Versorgung ist.

Öffentliches WC

Ein öffentliches WC entspricht dem allgemeinen Wunsch und ist notwendig sowohl für die Alltags- als auch Veranstaltungsnutzung.

Wasser als Gestaltungselement

Soll es auf dem Lindenplatz ein Wasserelement, z.B. einen Brunnen, geben?

5 Fragen für Diskussion an Stellwänden

- Ist die Auslegeordnung («Aufgabenpäckli für die Dialog-Gruppe») **nachvollziehbar und vollständig**?
 - Welche Verständnisfragen haben wir?
 - Teilen wir die Einschätzung? (Wo) braucht es Anpassungen an der Auslegeordnung?
 - Fehlen wichtige Aspekte/Fragestellungen?
- Was möchten wir den Planungsverantwortlichen / der Dialog-Gruppe unbedingt mitgeben?
- Wie sollte die Dialog-Gruppe komplettiert werden? Wer könnte sich Beteiligung vorstellen oder jemanden empfehlen?

6 Rückmeldungen zur Auslegeordnung (an Stellwänden)

Bearbeitungsthema	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
<p>Wertstoffsammelstelle Im Bereich Lindenplatz soll eine Versorgungslücke für die Wertstoffsammlung im Quartier geschlossen werden.</p>		<ul style="list-style-type: none"> – Sammelstelle Unterflur Container 	<ul style="list-style-type: none"> – Entsorgung macht man meist mit Auto/Velo dazu kein Vorteil bzgl. Lindenplatz – Wertstoffsammelstelle Richtung Coop/Migros, nicht zentral, für lokale Bevölkerung, nicht für ganze Region – Wertstoffsammelstelle ohne Parkplätze für lokale Bevölkerung! 	<ul style="list-style-type: none"> – Wertstoffsammelstelle nicht im Park!
<p>Trafostation Im Bereich Lindenplatz muss eine Trafostation Platz finden, da dies technisch notwendig für die Versorgung ist.</p>			<ul style="list-style-type: none"> – Trafostation unterirdisch – WC bei Trafostation 	<ul style="list-style-type: none"> – Einfach zu lösendes Problem: Trafostation vergraben
<p>Spielangebot Die Spielplatzstrategie der Gemeinde Allschwil von 2021 sieht am Lindenplatz ein Spielangebot für das nähere Umfeld vor.</p>		<ul style="list-style-type: none"> – Kinder einbeziehen in Planung – Zeitgemässer Kinderspielplatz auch für Behinderte – Babyschaukel – Tolles Klettergerüst – «Glas»-Spielplatz in Sion als gutes Beispiel 	<ul style="list-style-type: none"> – Brunnen und Spielgeräte bereits vorhanden. 	<ul style="list-style-type: none"> – Spielaktion – Spielplatz für kleine Kinder

Bearbeitungsthema	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
<p>Verkehrsregime Begegnungszone</p> <p>Die umgebenden Strassen Lindenstrasse und Lindenplatz, von der Einmündung Baslerstrasse bis zur Kreuzung Ulmenstrasse, werden zur Begegnungszone (Tempo 20, Vortritt Fussverkehr), inkl. einer Reduktion der Parkplätze in der Strasse Lindenplatz.</p>		<ul style="list-style-type: none"> – Parkplätze nehmen anderem Platz weg – Parkplätze sollten erhalten werden: viele Geschäfte und Restaurants! 	<ul style="list-style-type: none"> – Bitte Fernheizungsprojekt in Strassenbaukonzept einbeziehen – Parkplätze mit beschränkter Parkzeit statt Abbau Parkplätze (pro senectute! für Einkauf) – Einbahnstrasse anstatt Zweiweg – Parkplätze bleiben erhalten – Verkehrsregime ändern – Parkplätze für Gewerbe – Verkehrsregime: Lindenplatz soll nicht vergrössert, sondern abgegrenzt für Kinder sein – Zugang für Velos /Elektro-trottis etc. auf Spielplatz behindern 	
<p>Identitätsstiftende Bäume</p> <p>Die identitätsstiftenden Grossbäume stellen eine grosse Qualität dar und sollen, wenn möglich und sinnvoll, erhalten werden.</p>		<ul style="list-style-type: none"> – Mehr Biodiversität bei der Bepflanzung – Blumen – Nicht heimisches Gebüsch soll weg 		<ul style="list-style-type: none"> – Alle Bäume fix! – Keine Wassersammelstelle unter den Bäumen
<p>Nutzung im Alltag</p> <p>Im Alltag dient der Lindenplatz als Treffpunkt, Aufenthalts- und Spielort – er lädt ein zum Verweilen. Dies wird durch angemessenes Mobiliar sichergestellt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Themen der Jugend einbeziehen 	<ul style="list-style-type: none"> – Mehr Sitzgelegenheiten – Genügende Sitzbänke (kreativ) – Generationenaspekte beachten 	<ul style="list-style-type: none"> – Präsenz Kontrolle Ordnung: Drogen – Barrierefreiheit für Blinde / Rollstuhl 	<ul style="list-style-type: none"> – Kleinkinderfreundlich – Bücherkasten – Begegnung braucht Wege und Flächen kreuz und quer – Anschlagbretter für Nichtkommerzielles → Vernetzung

Bearbeitungsthema	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
<p>Nutzung für Anlässe</p> <p>Neben den Alltagsnutzungen soll der Lindenplatz auch Raum für öffentliche Anlässe bieten, wie zum Beispiel den Wochenmarkt.</p>		<ul style="list-style-type: none"> – Platz für Veranstaltungen z.B. Marktstände oder kleine Konzerte 		<ul style="list-style-type: none"> – Uhrzeiten berücksichtigen
<p>Öffentliches WC</p> <p>Ein öffentliches WC entspricht dem allgemeinen Wunsch und ist notwendig sowohl für die Alltags- als auch Veranstaltungsnutzung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Öffentliches WC sollte als fixe Bedingung betrachtet werden. Hinweis: 168 Unterschriften wurden eingereicht + an Projektleitung übergeben. 	<ul style="list-style-type: none"> – Das WC-Gebäude gehört nicht der Gemeinde → Entscheidungsverfahren einleiten 	<ul style="list-style-type: none"> – WC bei Trafostation – WC wichtig – WC behindertengerecht – WC notwendig – WC: bitte normales WC kein «Gender WC» wie auf Wegmatten, Katastrophe! 	<ul style="list-style-type: none"> – WC mit Wickeltisch
<p>Abgrenzung oder Offenheit</p> <p>Braucht der Lindenplatz eine Abgrenzung zu den Verkehrsräumen oder soll der Raum möglichst offen sein? Sollen alle Seiten des Platzes gleich behandelt werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Wichtig: Abgrenzung zur Baslerstrasse → Sicherheit 	<ul style="list-style-type: none"> – Zaun zur Baslerstrasse, ansonsten öffnen – Abgrenzung zur Tramseite erwünscht, nicht blickdicht – Siehe Skizze – Hinweis s.u.: Offener Park gibt Sicherheit (Überfall) 	<ul style="list-style-type: none"> – Beleuchtung – Partielle Öffnung, Kinderbereich abgeschlossen – Abgrenzung wichtig, so dass Energie (Bäume) auf dem Platz bleibt – Abgrenzung zur Baslerstrasse, zu den anderen Strassen offen – Spielplatz/Strasse: Gitter wie z.B. am Allschwilerplatz 	<ul style="list-style-type: none"> – Hecke als Abgrenzung zur Baslerstrasse (Gefahr sonst für Kinder) – Abgrenzung zur Baslerstrasse → fix! – Offener Platz mit Bäumen

Bearbeitungsthema	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
<p>Grad der Begrünung</p> <p>Welche Art der Begrünung wünscht man sich für den Lindenplatz? Wie lassen sich Nutzungswünsche und Begrünung vereinen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Was gilt als Begrünung? Nur am Boden oder auch in der Höhe (Bäume)? 	<ul style="list-style-type: none"> – Nutzung der Grünfläche fraglich – Der Platz muss vollflächig nutzbar sein – Fusswege mit Mergel und genügend Grünflächen – Genügend Grünflächen mit Schatten 	<ul style="list-style-type: none"> – Grüne Fläche bleibt 	<ul style="list-style-type: none"> – Grüne Begrenzung zu allen Strassenseiten mit Durchgängen – Einheimische Sträucher als Abgrenzung zu Baslerstrasse – Mit wem ich über den Platz rede: Alle sagen es soll möglichst viel GRÜN bleiben – Robuste begehbare Grünfläche – Wege für Kinderwagen, Rollatoren und Rollstühle tauglich – Bundesrat Ziel bis 2025: mehr Grünflächen und Parkanlagen in Städten
<p>Wasser als Gestaltungselement</p> <p>Soll es auf dem Lindenplatz ein Wasserelement, z.B. einen Brunnen, geben?</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Es braucht das Element Wasser auf dem Platz. – Mit Spielzone verbinden – Bei Nutzung an Kombination denken (Platzierung) 	<ul style="list-style-type: none"> – Trinkwasserbrunnen erhalten – Kein Wasser als Spielelement für Kinder / Spielangebot 	<ul style="list-style-type: none"> – Brunnen (Wasser) + Spielgeräte bereits vorhanden! 	<ul style="list-style-type: none"> – Einen grossen Wasserbrunnen, der für die Kinder geeignet ist.
<p>Kiosk</p> <p>Braucht der Lindenplatz auch in Zukunft einen Kiosk oder ähnliches?</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Kiosk ist wichtig – Kein weiterer Restaurantbetrieb? – Bedarf: Café geniessen – Zwischennutzung: Idee Foodsharing im Kiosk – sofort realisierbar? 		<ul style="list-style-type: none"> – Kiosk mit privatem Betreiber super, wenn man wieder Zeitung kaufen kann – Gutes Beispiel Oekolampad-Kiosk! – Struktur bestehender Kiosk nutzen!!! – Begehrter Kiosk mit Getränkemöglichkeit – Kiosk nicht notwendig, dafür WC – Kein Kiosk aber Buvette (flexibler, kann im Winter schliessen) 	<ul style="list-style-type: none"> – «Erweiterter» Kiosk mit gedecktem Begegnungsteil – Pavillon für Platzbespielung – Gastronomisches Angebot

Bearbeitungsthema	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Weitere/Übergeordnete Punkte	<ul style="list-style-type: none"> – Früh über Kostenrahmen unterhalten! – Wie wird der Unterhalt nachher sichergestellt (Abfall)? – Zwischennutzung s.o. bei Kiosk – Soll es einen Park oder einen Platz geben? – Was ist der Hauptzweck des Platzes? 	<ul style="list-style-type: none"> – So viel Schatten wie möglich – Bankomat – Park muss gut beleuchtet sein – Offener Park gibt Sicherheit (Überfall) – Generationenaspekte beachten 	<ul style="list-style-type: none"> – Beleuchtung – Den Lindenplatz nicht zu Stadtplatz machen – Hauseigentümer keine Einschränkung – Lärm Emissionen berücksichtigen – Postomat ein Muss 	<ul style="list-style-type: none"> – Raum für Aneignung und konkrete Mitgestaltung – Eigeninitiative der Anwohner fördern und unterstützen «Patenschaften» – Sowie dem Wunsch der Anwohner und Bevölkerung Aufmerksamkeit geschenkt wird, ist es auch wichtig Gästen und Reisenden einen gepflegten Platz als Willkommensgruss einladend und offen zu präsentieren: Visitenkarte für Allschwil.
Hinweise für Dialog-Gruppe	<ul style="list-style-type: none"> – Vertretung durch Gewerbe und direkte Anwohnerschaft wichtig. – Themen der Jugend einbeziehen 	<ul style="list-style-type: none"> – Vertretung Familien – Vertretung Kinder (ev. separat einbeziehen) 	<ul style="list-style-type: none"> – Auch Befürworter vom alten Projekt – Lindengrün ist nicht Meinung aller Anwohner, altes Projekt war toll – Dialoggruppe: Eltern und Ausländer sind nicht einbezogen, sind aber meist präsent – Dialoggruppe besser / vielfältiger zusammensetzen – Hausbesitzer vor Ort einbeziehen 	<ul style="list-style-type: none"> – Dialoggruppe: Eltern miteinbeziehen

Bearbeitungsthema	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Zusammenfassung im Plenum/Stimmungsbild	<ul style="list-style-type: none"> – Öffentliches WC ist eine Bedingung – Was ist die Hauptfunktion? Was heisst Platz? Was heisst Park? Was heisst Begrünung? Es ist schwierig allen gerecht zu werden. – Kiosk wird als essentiell betrachtet – Der Brunnen wird als essentiell betrachtet – Ideen für Zwischennutzung wurden genannt (Einrichtung für Foodsharing). – Bereitschaft zur Mitwirkung in Dialoggruppe 	<ul style="list-style-type: none"> – Besonderes Augenmerk auf: <ol style="list-style-type: none"> 1. Begegnungszone (inkl. Verkehrsregime) 2. Grad der Begrünung / Beschattung; Beim Punkt Begrünung soll an Schattenplätze im Sommer gedacht werden. 3. Spielplatz wird als wichtig erachtet. 4. Wunsch nach Brunnen (Trinkwasserspender) – Punkt Sicherheit wurde besprochen: Stichworte Beleuchtung, Bankomat, Offenheit gibt auch Sicherheit. 	<ul style="list-style-type: none"> – Fragen zur Auslegeordnung wurden geklärt – Viele verschiedene Meinungen und Anliegen wurden eingebracht. – In der Dialoggruppe sollten auch Befürworter des alten Projekts vertreten sein. – Einige Interessenten für Dialoggruppe. 	<ul style="list-style-type: none"> – Auslegeordnung wurde gespiegelt. – Diverse strukturelle Anliegen wurden besprochen: Wunsch nach Mitgestaltung oder sogar Platzaneignung und Kreativität ist gross. – Augenmerk auch auf die Uhrzeiten legen: zu welcher Zeit passieren welche Sachen auf dem Platz? – In der Dialoggruppe sollten auch Eltern vertreten sein.

7 ANHANG: Fotoprotokoll Stellwände

Gruppe 1

Bedingung
Diese Elemente sind in jedem Fall Teil einer zukünftigen Umgestaltung, weil sie entweder konzeptionell vorgängig entschieden wurden und / oder technisch notwendig sind.

Annahmen
Bei diesen Bearbeitungsthemen gibt es ein hinreichend klares Meinungsbild, so dass wir folgende Annahmen als Ausgangspunkt vorschlagen:

Fragestellungen
Bei diesen Bearbeitungsthemen gibt es Vielfalt von z.T. kontrastierenden Meinungen oder auch wenige Meinungsäusserungen, die deshalb eine Fragestellung als Ausgangspunkt haben:

Spielangebot
Die Spielplatzstrategie der Gemeinde Allschwil von 2021 sieht am Lindenplatz ein Spielangebot für das nähere Umfeld vor.

Verkehrsregime Begegnungszone
Die umgebenden Strassen Lindenstrasse und Lindenplatz, von der Einmündung Baslerstrasse bis zur Kreuzung Ulmenstrasse, werden zur Begegnungszone (Tempo 20, Vortritt Fussverkehr), inkl. einer Reduktion der Parkplätze in der Strasse Lindenplatz.

Wertstoff-sammelstelle
Im Bereich Lindenplatz soll eine Versorgungslücke für die Wertstoffsammlung im Quartier geschlossen werden.

Trafostation
Im Bereich Lindenplatz muss eine Trafostation Platz finden, da dies technisch notwendig für die Versorgung ist.

Identitätsstiftende Bäume
Die identitätsstiftenden Grossbäume stellen eine grosse Qualität dar und sollen, wenn möglich und sinnvoll, erhalten werden.

Abgrenzung oder Offenheit
Braucht der Lindenplatz eine Abgrenzung zu den Verkehrsräumen oder soll der Raum möglichst offen sein? Sollen alle Seiten des Platzes gleich behandelt werden?

Grad der Begrünung
Welche Art der Begrünung wünscht man sich für den Lindenplatz? Lassen sich Nutzungswünsche und Begrünung vereinen?

Kiosk
Braucht der Lindenplatz auch in Zukunft einen Kiosk oder ähnliches?

Wasser als Gestaltungselement
Soll es auf dem Lindenplatz ein Wasserelement, z.B. einen Brunnen, geben?

Nutzung im Alltag
Im Alltag dient der Lindenplatz als Treffpunkt, Aufenthalts- und Spielort – er lädt ein zum Verweilen. Dies wird durch angemessenes Mobiliar sichergestellt.

Nutzung für Anlässe
Neben den Alltagsnutzungen soll der Lindenplatz auch Raum für öffentliche Anlässe bieten, wie zum Beispiel den Wochenmarkt.

Öffentliches WC
Ein öffentliches WC entspricht dem allgemeinen Wunsch und ist notwendig sowohl für die Alltags- als auch Veranstaltungsnutzung.

Handwritten Notes:
 - Themen der Jugend einbezogen
 - Wi-Abgrenzung zum Bestand -> Sicherheit dass
 - Was gilt als Begrünung? - nur am Boden oder auch in der Höhe (Bäume)
 - Soll es PARK od. Platz geben?
 - Was ist Hauptzweck des Platzes?
 - Kiosk wichtig
 - Kann weitere Restaurants-? betriebe
 - Bedarf Cafe گزینه
 - Es braucht Brunnen Element nur auf dem Platz!
 - Mit Spielzone verbinden
 - Bei Nutzung an den Wänden denken

Handwritten Notes:
 - Dialoggruppe
 - Gewerbe
 - Annahme nicht
 - Früh über Kaffeehäuser unterhalten
 - Was ist Unterschied zw. Park + Platz
 - Zwischen-nutzen Idee Funktion im Kiosk - separat realisierbar?
 - Folge wie wird unterhalten woher selber gestellt (Abfall)?
 - Begleitgruppe: Vertretung Familien - Vertretung Kinder (ev. separat einbezogen)

Gruppe 2

Bedingung	Annahmen	Fragestellungen
Diese Elemente sind in jedem Fall Teil einer zukünftigen Umgestaltung, weil sie entweder konzeptionell vorgängig entschieden wurden und / oder technisch notwendig sind:	Bei diesen Bearbeitungsthemen gibt es ein hinreichend klares Meinungsbild, so dass wir folgende Annahmen als Ausgangspunkt vorschlagen:	Bei diesen Bearbeitungsthemen gibt es Vielfalt von z.T. kontrastierenden Meinungen oder auch wenige Meinungsäußerungen, die deshalb eine Fragestellung als Ausgangspunkt haben:
Spielangebot Die Spielplatzstrategie der Gemeinde Allschwil von 2021 sieht am Lindenplatz ein Spielangebot für das nähere Umfeld vor. <i>Kinder einbeziehen in Planwas</i> <i>Tafel KLEBUNG</i> <i>Parkplätze nehmen an anderer Stelle weg</i> <i>Platz für Verkaufsmengen z.B. Marktstände auf dem Platz</i> <i>Genügende Sitzbänke (Kiosk)</i> <i>Jammelstelle Unklutour Container</i>	Identitätsstiftende Bäume Die Identitätsstiftenden Bäume sind in der Regel Grossbäume, die eine grosse Qualität aufweisen sollen, wenn möglich, erhalten werden. <i>zuheime</i> <i>Kinder spielen auch f. Behinderte</i> <i>Blumen</i> <i>Nicht-hemische Gehäusch soll weg</i> <i>Mehr Sitzgelegenheiten</i>	Abgrenzung oder Offenheit Braucht der Lindenplatz eine Abgrenzung zu den Verkehrsräumen oder soll der Raum möglichst offen sein? Sollen alle Seiten des Platzes gleich behandelt werden? <i>Zaun zur Baslerstrasse, sonst öffnen</i> <i>Abgrenzung zur Tramstrasse mit Bänken</i> <i>Den Platz muss vollflächig nutzbar sein</i> <i>Fussweg mit Mülleimer</i> <i>Genügend Grünfläche mit Schatten</i>
Begegnungszone Die umgebende Lindenstrasse ist ein Treffpunkt, Aufenthalts- und Spielort – er lädt ein zum Verweilen. Dies wird durch angemessenes Mobiliar sichergestellt. <i>Babystraukel</i> <i>Parkplätze sollen erhalten werden</i> <i>Viele Geschäfte, Restaurants!</i> <i>Mehr Sitzgelegenheiten</i>	Nutzung für Anlässe Neben den Alltagsnutzungen soll der Lindenplatz auch Raum für öffentliche Anlässe bieten, wie zum Beispiel den Wochenmarkt. <i>WC</i>	Grad der Begrünung Welche Art der Begrünung wird man sich für den Lindenplatz lassen sich Nutzungsansprüche & Baumarten aussuchen? <i>Wasser als Gestaltungselement</i> Soll es auf dem Lindenplatz ein Wasserelement, z.B. einen Brunnen, geben? <i>Kein Wasser als Spielelement für Kinder & Spielangebot</i> <i>Trinkwasser-Brunnen erhalten</i>
Trafostation Im Bereich Lindenplatz muss eine Trafostation (Kiosk) finden, da dies technisch notwendig für die Versorgung ist.	Öffentliches WC Ein öffentliches WC entspricht dem allgemeinen Wunsch und ist notwendig sowohl für die Alltags- als auch Veranstaltungsnutzung.	Wasser als Gestaltungselement Soll es auf dem Lindenplatz ein Wasserelement, z.B. einen Brunnen, geben? <i>Bankomat</i> <i>So viel Schatten wie möglich</i> <i>generationen-aspekte beachten</i>

Was noch wichtig ist:

- 1. Begegnungszone (inkl. Verkehrsraum)
- 2. Grad der Begrünung / Beschattung
- 3. Spielplatz
- 4. Wunsch nach Brunnen (Trinkwasser)

Other notes:

- Augenmerk auf:*
- alten*
- geschlossen (Sicherheit)*
- Bankomat*
- offener Park*
- Park muss gut beleuchtet sein*
- gitarren-Spielplatz (in Siron am Wochenmarkt)*

Gruppe 4

Bedingung	Annahmen	Fragestellungen
Diese Elemente sind in jedem Fall Teil einer zukünftigen Umgestaltung, weil sie entweder konzeptionell vorgängig entschieden wurden und/ oder technisch notwendig sind.	Bei diesen Bearbeitungsthemen gibt es ein hinreichend klares Meinungsbild, so dass wir folgende Annahmen als Ausgangspunkt vorschlagen.	Bei diesen Bearbeitungsthemen gibt es Vielfalt von z.T. kontrastierenden Meinungen oder auch wenige Meinungsäußerungen, die deshalb eine Fragestellung als Ausgangspunkt haben:
Spielangebot Die Spielplatzstrategie der Gemeinde Allschwil von 2021 sieht am Lindenplatz ein Spielangebot für das nähere Umfeld vor.	Identitätsstiftende Bäume Die identitätsstiftenden Grossbäume stellen eine grosse Qualität dar und sollen, wenn möglich und sinnvoll, erhalten werden.	Abgrenzung oder Offenheit Braucht der Lindenplatz eine Abgrenzung zu den Verkehrsräumen oder soll der Raum möglichst offen sein? Sollen alle Seiten des Platzes gleich behandelt werden?
Verkehrsregime Begegnungszone Die umgebenden Strassen Lindenstrasse und Lindenplatz, von der Einmündung Baslerstrasse bis zur Kreuzung Ulmenstrasse, werden zur Begegnungszone (Tempo 20, Vorrtritt Fussverkehr), inkl. einer Reduktion der Parkplätze in der Strasse Lindenplatz.	Nutzung im Alltag Im Alltag dient der Lindenplatz als Treffpunkt, Aufenthalts- und Spielort – er lädt ein zum Verweilen. Dies wird durch angemessenes Mobiliar sichergestellt.	Grad der Begrünung Welche Art der Begrünung wünscht man sich für den Lindenplatz? Wie lassen sich Nutzungswünsche und Begrünung vereinen?
Wertstoff-sammelstelle Im Bereich Lindenplatz soll eine Versorgungslücke für die Wertstoffsammlung im Quartier geschlossen werden.	Nutzen Anlässe Neben den Alltagsnutzungen soll der Lindenplatz auch Raum für öffentliche Anlässe bieten, wie zum Beispiel den Wochenmarkt.	Wasser als Gestaltungselement Soll es auf dem Lindenplatz ein Wasserelement, z.B. einen Brunnen, geben?
Trafostation Im Bereich Lindenplatz muss eine Trafostation Platz finden, da dies technisch notwendig für die Versorgung ist.	Öffentliches WC Ein öffentliches WC entspricht dem allgemeinen Wunsch und ist notwendig sowohl für die Alltags- als auch Veranstaltungsnutzung.	

Kleinkinderfreundlich

Alle Bäume → fix!

Wertstoff-Sammelstelle NICHT im Park!

Keine Warte-Sammelstelle unter den Bäumen

Abgrenzung zur Baslerstrasse → fix!

Bundesrat ZIEL BIS 2025 Mehr Grünflächen und Parkanlagen in Städten.

Begegnungstracks Wege / Flächen Kreuz + Quer

mit dem ich über den Platz rede: alle sagen es soll möglichst viel Grün bleiben etc.

Ausschlagbreite für Nicht-Parkweiser Zielles → Verneinung

Einheimische Sträucher als Abgrenzung zu Baslerstrasse

Ein WC mit Wickeltisch

Einem grossen Wasserbrunnen der für die Kinder geeignet ist

Robust & begehbares Grünfläche Wege: Kinderwagen - Rollator - + Rollstuhltauglich

Gastronomisches Angebot

Spielaktion

Spielplatz für kleine Kinder

Ein grosser Wasserbrunnen der für die Kinder geeignet ist

Wie dem Wandel der Annahmen und Bevölkerung Aufmerksamkeit zuwenden? Die- re ist nicht mehr die- es auch wichtig Gärten + Bänke/Platz als Willkommens- gartens Entdeckend und offen zu präsentieren. Vorkasse für Allschwil

Hecke als Abgrenzung zur Baslerstrasse (Gefahr sonst für Kinder)

Offener Platz mit Bäumen

in die Dialoggruppe ETERN

Gemeinschaft der Anwohner fördern unterstichliche "MITGESCHAFTEN"

grüne Begrünung zu allen Strassen - Seiten mit Durchgängen

Bücher-kosten

Ein Kiosk mit gedeckter Begegnungsbil

Ein Kiosk

RAUM FÜR ANERKENNUNG & KOMPETENTE MITGESTALTUNG

Ein Kiosk

LINDEN DIALOG

Zurück zur Zukunft:

Perspektiven für den Lindenplatz



Linden-Dialog:
Öffentliche Auftaktveranstaltung
Herzlich Willkommen!

Saal Gartenhof
24. Oktober 2022

Linden-Dialog Gesamtablauf



Ziel: Tragfähige Lösung für Lindenplatz ausloten (Stossrichtung)

Öff. Auftaktveranstaltung | 24. Okt. 22, 19 – 21 Uhr

- Alle in einem Raum; gemeinsame Basis für Dialog schaffen → **Entwurf Auslegeordnung** präsentieren
- Gelegenheit, auf Auslegeordnung zu reagieren (Verständlichkeit, Vollständigkeit)
- Dialog-Gruppe verankern und Ergänzung sicherstellen

Dialog-Gruppe: Vier Termine | Nov. 22 – April 23

- Kompakte Gruppe | alle Perspektiven sollen abgebildet sein
- Dialog vertiefen | tragfähige, auch räumliche verortete Lösungsansätze ausloten | auf Stossrichtung verständigen

Öff. Abschlussveranstaltung | 23. Mai 23, 19 – 21 Uhr

- Gelegenheit für alle, Rückmeldungen zu Ergebnissen der Dialog-Gruppe zu geben

-> Ergebnisse = Empfehlungen

-> Gemeinderat / Einwohnerrat: Entscheid weiteres Vorgehen

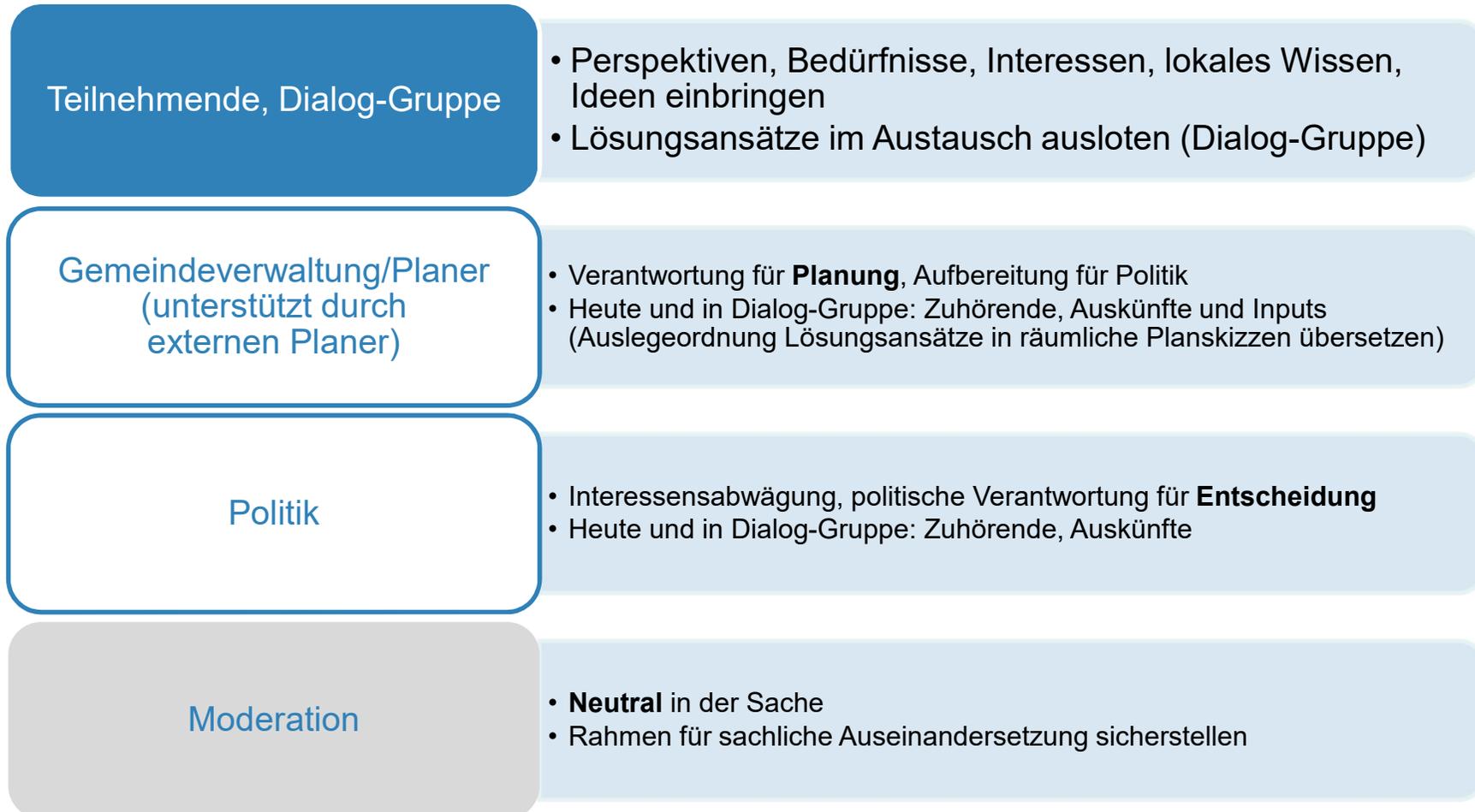
Auftakt | Ablauf



1. Begrüssung, Rückblick und Vorgehen
N. Nüssli | R. Vogt | D. Kaiser
2. Einstieg: Wer ist heute da?
Alle
3. Entwurf Auslegeordnung
M. Klatz
4. Auseinandersetzung mit Auslegeordnung
Alle, in Gruppen an Stellwänden
5. Zusammenfassung im Plenum
Alle
 - Wichtigste Rückmeldungen zusammentragen
 - Wichtigste Fragen beantworten

Apéro

Wer hat welche Rolle?



Perspektiven auf den Lindenplatz



Dialog-Gruppe | Mitglieder



Organisation / Gruppierung	Name und Funktion
Alterskommission	Rosmarie Hofer, Vizepräsidentin
Bewegung LindenGrün	Marlies Schmid, Delegierte
Kinder- und Jugendkommission	Rolf Adam, Präsident
Kommission für Bauwesen u. Umwelt	Andreas Bärtsch, Präsident
Kommission für Kultur und Soziales	Simon Trinkler, Präsident
Kreis der Petitionäre (2013)	Beni Gnos, Mitglied
Kreis der Petitionäre (2013)	Christian Stocker Arnet, Mitglied
Verein Märkte Allschwil	Daniela Ullmann, Kontaktperson Sektion Lindenplatz
Ca. 6 offene Plätze für «nicht-organisierte» Perspektiven/ spez. Nutzungsbedürfnisse	Gewerbevertretung Anwohnerschaft, interessierte Öffentlichkeit

Dialog-Gruppe | Anforderungen



- alle relevanten Perspektiven / Nutzungsbedürfnisse abbilden
- Bereitschaft für konstruktiven Dialog
- sich für Anliegen einsetzen, die auch andere haben, nicht nur für Individualinteressen (Bereitschaft zur Rückkopplung, Verankerung)
- Verbindliche Teilnahme (personelle Kontinuität!)
- Einverständnis mit der Funktion der Dialog-Gruppe

Hinweis: Die Gruppe wird zunächst für die aktuelle Phase etabliert.
Allfällige Fortführung wird im Anschluss geprüft.

Dialog-Gruppe | Termine



Termine	Fokus
Termin 1 22. November 22, 18.30 – ca. 21.00 Uhr	Auslegeordnung rekapitulieren; Anforderungen sammeln, Ideen sammeln und erste Lösungsansätze
Termin 2 17. Januar 23, 18.30 – ca. 21.00 Uhr	Räumliche Konsequenzen und Optionen, z.B. für Vegetation
Termin 3 14. März 23, 18.30 – ca. 21.00 Uhr	Lösungsansätze zusammenbringen, über Stossrichtung verständigen
Termin 4 25. April 23, 18.30 – ca. 21.00 Uhr	Schlussbesprechung, Ergebnisse konsolidieren
Alle Termine	Ideen/Optionen für Sofortmassnahmen / Zwischennutzung

Das ist für den Dialog wichtig



Fairer und sachlicher Umgang

Einander zuhören / allen Raum lassen / sich kurz fassen

Unterschiedliche Ansichten haben Platz,
Bereitschaft für Zugeständnisse

Beim Auftakt: kein Fokus auf Präsentation/Diskussion von konkreten
Lösungs- oder gar Gestaltungsvorschlägen

Rahmen für Dialog-Prozess mittragen

Einstieg: Wer ist heute da?



«Welcher Hut»?

1. Politik
2. Verwaltung
3. Bevölkerung
4. Gewerbe
5. Andere Funktion

Einstieg: Wer ist heute da?



Wohnort

1. Beim Lindenplatz (> 3 Jahre)
2. Beim Lindenplatz (< 3 Jahre)
3. In Neuallschwil
4. In Allschwil
5. Anderswo

Einstieg: Wer ist heute da?



Bezug zum Lindenplatz

1. Engagiert für LP
2. Nutzung täglich
3. Nutzung ab und zu
4. Heute keine Nutzung, evtl. zukünftig
5. Aus anderen Gründen interessiert

Einstieg: Wer ist heute da?



Haltung zum Platz, wie er bisher ist

1. kein Änderungsbedarf/-potenzial
2. kaum Änderungsbedarf/-potenzial
3. einiger Änderungsbedarf/-potenzial
4. grosser Änderungsbedarf/-potenzial
5. keine klare Haltung

Einstieg: Wer ist heute da?



Welche Nutzung ist mir am wichtigsten?

1. Erholung/Verweilen
2. Soziale Funktionen im Alltag (Begegnung, Spielen)
3. Spezielle Anlässe
(z.B. Feste, Veranstaltungen, Markt, Kiosk)
4. Gewerbliche Nutzung / Einkaufen
rund um den Platz
5. Andere Aspekte

Auslegeordnung



Die Dialog-Gruppe lotet auf Basis einer gemeinsamen Auslegeordnung Lösungen aus. Sie besteht aus:

- **Bearbeitungsthemen**
- **Basis-Karte**
- **Basis-Dokumente**

Auslegeordnung



Die Dialog-Gruppe lotet auf Basis einer gemeinsamen Auslegeordnung Lösungen aus. Sie besteht aus:

- **Bearbeitungsthemen**
- Basis-Karte
- Basis-Dokumente

Auslegeordnung



Mit den **Bearbeitungsthemen** soll die Diskussion über den Raum strukturiert werden:

Wertstoffsammelstelle

Öffentliches WC

Abgrenzung oder Offenheit

Trafostation

Identitätsstiftende Bäume

Grad der Begrünung

Spielangebot

Nutzung im Alltag

Wasser als Gestaltungselement

Verkehrsregime Begegnungszone

Nutzung für Anlässe

Kiosk

Auslegeordnung



Bei den **Bearbeitungsthemen** gibt es drei unterschiedliche Ausgangspositionen:



Diese **Bearbeitungsthemen** gelten als **fixe Bedingung** einer zukünftigen Umgestaltung:

Wertstoffsammelstelle

Trafostation

Spielangebot

Verkehrsregime Begegnungszone

Im Bereich Lindenplatz soll eine Versorgungslücke für die Wertstoffsammlung im Quartier geschlossen werden.

Diese **Bearbeitungsthemen** gelten als **fixe Bedingung** einer zukünftigen Umgestaltung:

Wertstoffsammelstelle

Trafostation

Spielangebot

Verkehrsregime Begegnungszone

Im Bereich Lindenplatz muss eine Trafostation Platz finden, da dies technisch notwendig für die Versorgung ist.

Diese **Bearbeitungsthemen** gelten als **fixe Bedingung** einer zukünftigen Umgestaltung:

Wertstoffsammelstelle

Trafostation

Spielangebot

Verkehrsregime Begegnungszone

Die Spielplatzstrategie der Gemeinde Allschwil von 2021 sieht am Lindenplatz ein Spielangebot für das nähere Umfeld vor.

Diese **Bearbeitungsthemen** gelten als **fixe Bedingung** einer zukünftigen Umgestaltung:

Wertstoffsammelstelle

Trafostation

Spielangebot

Verkehrsregime Begegnungszone

Die umgebenden Strassen Lindenstrasse und Lindenplatz, von der Einmündung Baslerstrasse bis zur Kreuzung Ulmenstrasse, werden zur Begegnungszone (Tempo 20, Vortritt Fussverkehr), inkl. einer Reduktion der Parkplätze in der Strasse Lindenplatz.

Bei diesen **Bearbeitungsthemen** schlagen wir eine **Annahme** als Ausgangspunkt vor:

Öffentliches WC

Ein öffentliches WC entspricht dem allgemeinen Wunsch und ist notwendig sowohl für die Alltags- als auch Veranstaltungsnutzung.

Identitätsstiftende Bäume

Nutzung im Alltag

Nutzung für Anlässe

Bei diesen **Bearbeitungsthemen** schlagen wir eine **Annahme** als Ausgangspunkt vor:

Öffentliches WC

Identitätsstiftende Bäume

Nutzung im Alltag

Nutzung für Anlässe

Die identitätsstiftenden Grossbäume stellen eine grosse Qualität dar und sollen, wenn möglich und sinnvoll, erhalten werden.

Bei diesen **Bearbeitungsthemen** schlagen wir eine **Annahme** als Ausgangspunkt vor:

Öffentliches WC

Identitätsstiftende Bäume

Nutzung im Alltag

Nutzung für Anlässe

Im Alltag dient der Lindenplatz als Treffpunkt, Aufenthalts- und Spielort – er lädt ein zum Verweilen. Dies wird durch angemessenes Mobiliar sichergestellt.

Bei diesen **Bearbeitungsthemen** schlagen wir eine **Annahme** als Ausgangspunkt vor:

Öffentliches WC

Identitätsstiftende Bäume

Nutzung im Alltag

Nutzung für Anlässe

Neben den Alltagsnutzungen soll der Lindenplatz auch Raum für öffentliche Anlässe bieten, wie zum Beispiel den Wochenmarkt.

Bei diesen **Bearbeitungsthemen** sehen wir u.a. aufgrund unterschiedlicher Haltungen **Fragestellungen**:

Braucht der Lindenplatz eine Abgrenzung zu den Verkehrsräumen oder soll der Raum möglichst offen sein? Sollen alle Seiten des Platzes gleich behandelt werden?

Abgrenzung oder Offenheit

Grad der Begrünung

Wasser als Gestaltungselement

Kiosk

Bei diesen **Bearbeitungsthemen** sehen wir u.a. aufgrund unterschiedlicher Haltungen **Fragestellungen**:

Welche Art der Begrünung wünscht man sich für den Lindenplatz? Wie lassen sich Nutzungswünsche und Begrünung vereinen?

Abgrenzung oder Offenheit

Grad der Begrünung

Wasser als Gestaltungselement

Kiosk

Bei diesen **Bearbeitungsthemen** sehen wir u.a. aufgrund unterschiedlicher Haltungen **Fragestellungen**:

Soll es auf dem Lindenplatz ein Wasserelement, z.B. einen Brunnen, geben?

Abgrenzung oder Offenheit

Grad der Begrünung

Wasser als Gestaltungselement

Kiosk

Bei diesen **Bearbeitungsthemen** sehen wir u.a. aufgrund unterschiedlicher Haltungen **Fragestellungen**:

Braucht der Lindenplatz auch in Zukunft einen Kiosk oder ähnliches?

Abgrenzung oder Offenheit

Grad der Begrünung

Wasser als Gestaltungselement

Kiosk

Auslegeordnung



Mit den **Bearbeitungsthemen** soll die Diskussion über den Raum strukturiert werden:



Bei allen **Bearbeitungsthemen** ist – unabhängig vom Ausgangspunkt – eigentlich immer zu klären:

Welche Anforderungen und Qualitäten sollen bei der Umsetzung berücksichtigt werden (u.a. Art, Umfang der Umsetzung)?

Wo soll es platziert / verortet sein?

Auslegeordnung



Die Dialog-Gruppe lotet auf Basis einer gemeinsamen Auslegeordnung Lösungen aus. Sie besteht aus:

- Bearbeitungsthemen
- **Basis-Karte**
- Basis-Dokumente



Auslegeordnung



Die Dialog-Gruppe lotet auf Basis einer gemeinsamen Auslegeordnung Lösungen aus. Sie besteht aus:

- Bearbeitungsthemen
- Basis-Karte
- **Basis-Dokumente**

In den **Basis-Dokumenten** kann die Dialog-Gruppe zentrale Grundlagen nachschlagen:

Konzepte, Studien, Gutachten:

- Freiraumkonzept Allschwil (2013)
- Verkehrsgutachten Lindenplatz vom 08.09.2017
- Räumliches Entwicklungskonzept Allschwil 2025 (2018)
- Studienauftrag Umgestaltung Lindenplatz – Programm vom 07.06.2018
- Studienauftrag Umgestaltung Lindenplatz – Schlussbericht vom 30.01.2019

Input der Öffentlichkeit:

- Auswertung der Fragekarten der Umfrage vom Herbst 2014
- Protokoll der öffentlichen Dialogveranstaltung vom 25.10.2014
- Dokumentation «Aufwertung des Linden-Platzes» der Bewegung LindenGrün (2021)
- Sammlung bisher gemachter Vorschläge zur Zwischennutzung

Vertiefung an Stellwänden



- Ist die Auslegeordnung («Aufgabenpäckli für die Dialog-Gruppe») **nachvollziehbar und vollständig**?
 - Welche Verständnisfragen haben wir?
 - Teilen wir die Einschätzung? (Wo) braucht es Anpassungen an der Auslegeordnung?
 - Fehlen wichtige Aspekte/Fragestellungen?
- **Was** möchten wir den Planungsverantwortlichen / der Dialog-Gruppe unbedingt **mitgeben**?
- Wie sollte die **Dialog-Gruppe komplettiert** werden?
Wer könnte sich Beteiligung vorstellen oder jemanden empfehlen?

Rückmeldung zur Teilnahme Dialog-Gruppe auch anschliessend beim Apéro oder im Nachgang zur Veranstaltung möglich